

Partizipation

Revolution und Beteiligung als Demokratieggeschichte

24. Karlsruher Tagung für Archivpädagogik am 24. März 2023

im Generallandesarchiv Karlsruhe und Stadtmedienzentrum Karlsruhe

Tagungsthema und Eröffnungsvortrag

Anlässlich der Deutschen Revolution vor 175 Jahren standen politische Partizipationsbewegungen und das Ringen um Beteiligung im Fokus der 24. Karlsruher Tagung für Archivpädagogik. Die deutsche Demokratieggeschichte kann als Streben und Ringen um Partizipation erzählt werden. Aus dem Wunsch nach Beteiligung erwuchs die Deutsche Revolution 1848/49, die im Großherzogtum Baden ihren Anfang nahm. Ausgehend von den Ereignissen 1848/49 wurden Bestrebungen und Proteste für mehr politische Beteiligung im 19. und 20. Jahrhundert beleuchtet.



Die Unruhen in Baden im April 1848. Vorlage: LABW, StAF T 100/1

Für Schülerinnen und Schüler eröffnet sich über die konkreten Ereignisse die Chance, die demokratischen Bestrebungen und Entwicklungen einzuordnen und die Hintergründe für politische Proteste zu verstehen und werten zu können. Regionalgeschichtliche Zugänge ermöglichen, die politischen und gesellschaftlichen Ereignisse zu veranschaulichen und differenziert darzustellen. Auf der 24. Karlsruher Tagung für Archivpädagogik wurden

archivische Quellen zum Ringen um Beteiligung im deutschen Südwesten präsentiert sowie pädagogische Konzepte und Ideen zur historischen Bildung diskutiert. Ziel war es, Vorschläge und Impulse für eine Spurensuche und Auseinandersetzung der Schülerinnen und Schüler mit der Partizipationsgeschichte zu geben und Perspektiven für Bildungspartnerschaften zwischen Schulen und Archiven zu eröffnen. Die Tagung war mit ca. 80 Personen aus Schulen, Archiven und anderen Kultureinrichtungen in ganz Baden-Württemberg, Deutschland und der Schweiz gut besucht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten intensiv die Gelegenheit auf der ersten Tagung vor Ort seit 2020, bedingt durch die Corona-Pandemie, zu Austausch und Diskussion.



Eröffnungsvortrag im Generallandesarchiv Karlsruhe.
Aufnahme: Landesarchiv Baden-Württemberg

Im einführenden Vortrag „Die Revolution 1848/49 als Element der deutschen Demokratieggeschichte reflektieren und vermitteln“ betonte Prof. Dr. Detlef Schmiechen-Ackermann, Direktor des Instituts für Didaktik der Demokratie an der Leibniz Universität Hannover, zunächst, dass die Revolution von 1848/49 nicht im kollektiven Gedächtnis der deutschen Erinnerungskultur verankert ist. Es sei daher notwendig, die Märzrevolution gerade in Zeiten, in denen die Demokratie von ihren Feinden infrage gestellt wird, als Bestandteil der deutschen Demokratieggeschichte zu etablieren. Insbesondere die Vermittlung über die Herstellung von Gegenwarts- und Aktualitätsbezügen sei hierzu vielversprechend und geboten.

[Präsentation](#)

Workshops

Workshop 1: 1848/49 selbst entdecken – Pädagogische Angebote in der Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte

StD'in Gerhild Löffler und StR Philipp Stahlhut, Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte, Rastatt

[Präsentation](#)

Workshop 2: Protestgeschichte mit Schülerinnen und Schülern: Der Stuttgarter Tumult 1948 als thematisches Beispiel für eine engere Kooperation von Schule und Archiv

Michael Herzog, Stadtarchiv Stuttgart; StD Dr. Michael Hoffmann, Kompetenzzentrum für Geschichtliche Landeskunde im Unterricht

[Präsentation Teil 1](#) und [Präsentation Teil 2](#)

Workshop 3: Der Friedhof der Märzgefallenen. Herausforderungen und Potentiale der Bildungsarbeit am authentischen Ort der Revolutionsereignisse 1848 und 1918

Paul Schmitz, Friedhof der Märzgefallenen, Berlin

Kurzimpuls: 50 Jahre Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

Lena Langensiepen, Körber-Stiftung, Hamburg

Informationen zum Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten:

<https://koerber-stiftung.de/projekte/geschichtswettbewerb/>

„Markt der Möglichkeiten“

Auf dem „Markt der Möglichkeiten“ wurden zahlreiche pädagogische Angebote und unterschiedliche methodische Zugänge und Projekte von Archiven, Museen, Schulen und weiteren Kulturinstitutionen präsentiert. Zudem präsentierten drei Schülergruppen Beiträge zum Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten.

- Bismarck-Gymnasium Karlsruhe [<https://bismarck-gymnasium.de/>]
- Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte, Rastatt [<https://www.bundesarchiv.de/DE/Navigation/Meta/Ueberuns/Dienstorte/Rastatt/rastatt.html>]
- Friedhof der Märzgefallenen, Berlin [<https://www.friedhof-der-maerzgefallenen.de/>]
- Hambacher Schloss [<https://hambacher-schloss.de/>]
- Haus der Geschichte Baden-Württemberg, Stuttgart [<https://www.hdgbw.de/>]
- Hohenstaufen-Gymnasium Eberbach [<https://hsg-eberbach.de>]

- Kompetenzzentrum für Geschichtliche Landeskunde, „Fachportal Landeskunde – Landesgeschichte Baden-Württemberg“ auf dem Landesbildungsserver
[\[http://www.landeskunde-bw.de\]](http://www.landeskunde-bw.de)
- Körber-Stiftung Hamburg [\[https://koerber-stiftung.de\]](https://koerber-stiftung.de)
- Landesarchiv Baden-Württemberg, Generallandesarchiv Karlsruhe,
[\[https://www.landearchiv-bw.de/glak\]](https://www.landearchiv-bw.de/glak)
- Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart
[\[https://www.landearchiv-bw.de/hstas\]](https://www.landearchiv-bw.de/hstas)
- Landesarchiv Baden-Württemberg, LEO-BW [\[https://www.leo-bw.de/\]](https://www.leo-bw.de/)
- Nicolaus-Kistner-Gymnasium Mosbach [\[https://www.nkg-mosbach.de/\]](https://www.nkg-mosbach.de/)
- Stadtarchiv Stuttgart [\[https://www.stuttgart.de/stadtarchiv\]](https://www.stuttgart.de/stadtarchiv)

Die auf dem „Markt der Möglichkeiten“ vorgestellten pädagogischen Angebote und die Schülerbeiträge für den Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten regten zum intensiven Austausch und zu persönlichen Gesprächen an. Dabei konnten die am Tagungsvormittag angesprochenen Themenkomplexe durch Beispiele aus der Praxis vertieft werden. Die Tagungsteilnehmerinnen und -teilnehmer erhielten so vielseitige neue Impulse für die eigene historisch-politische Bildungsarbeit.

Weiterführende Informationen

Projekte, Tagungen, Veranstaltungen etc. zum Jubiläum „175 Jahre Revolution“ zu finden unter: <https://www.revolution-1848.de/>

Landesarchiv Baden-Württemberg, Generallandesarchiv Karlsruhe, Quellensammlung „Zentrale Quellen zur Badischen Revolution 1848/49“: https://www2.landearchiv-bw.de/ofs21/inventar/startbild.php?inventar=bad_revolution1848

Karlsruher Tagung für Archivpädagogik: <https://www.landearchiv-bw.de/de/themen/archivpaedagogik---angebote-fuer-schulen/karlsruher-tagung-fuer-archivpaedagogik/46206>